

Erfahrungsbericht Erasmus+ Auslandspraktikum

Praktikumsbetrieb	LifeXperiences SL
Adresse	Carrer Francesc Vidal I Sureda 71c, 07015 Palma, Mallorca
Zeitraum	02.08.2021 – 31.12.2021
Tätigkeitsbereich	Event- und Destinationsmanagement

Bewerbungsprozess

Der Bewerbungsprozess gestaltete sich relativ typisch. Ich habe bei meiner Suche nach Praktikumsstellen im Tourismusbereich auf Mallorca eine Anzeige von der Eventmanagementfirma LifeXperiences in einem Arbeitsportal gesehen. Die Firma war auf der Suche nach einem Praktikanten für mind. 5 Monate in dem Bereich Eventmanagement. Mich hat der Bereich Events schon immer sehr interessiert und daher bin ich direkt auf die Webseite der Firma, um mich weiter zu informieren. Die Webseite in ihrem hochwertigen Design, die vielfältigen Angebote und Events als auch der nachhaltige Aspekt der Firma haben mich sofort überzeugt. Anschließend habe ich der Firma meinen Lebenslauf und ein Bewerbungsschreiben geschickt und der zuständige Mitarbeiter Johannes hat direkt Kontakt mit mir aufgenommen. Wir haben einen Termin für ein Gespräch ausgemacht. Da ich zu der Zeit auf Mallorca war konnte ich persönlich zu dem Termin in das Büro der Firma in Palma erscheinen. Vom ersten Moment an waren mir die Mitarbeiter und das Büro sympathisch. Ein helles Großraumbüro mit offenen und herzlichen Mitarbeitern hat mich erwartet. Bei meinem Gespräch mit Johannes habe ich mich sehr wohlfühlt und bin mir selbst zu 100 % treu geblieben. Er wollte meine Lebensgeschichte wissen und meine Kenntnisse, aber auch mögliche Kenntnismängel (bei mir war das vor allem Microsoft Office, weil ich damit noch sehr wenig gearbeitet hatte vor meinem Praktikum). Anschließend durfte ich noch zwei Aufgaben als kleines Assessment machen. Zum einen eine Kostenkalkulation in Excel und zum andere eine Beschreibung von einem Hotel verfassen. Nach dem Gespräch habe ich auf Johannes Rückmeldung gewartet, für mich war klar ich möchte auf jeden Fall den Platz bei der Firma haben. Zum Glück hat es auch geklappt und ich habe meinen Vertrag sowie die weiteren nötigen Unterlagen fertiggestellt.

Ablauf und Bewertung des Praktikums

Das Praktikum war sehr vielfältig und hat mir Einblicke in verschiedene Arbeitsbereiche gegeben. Meine Kollegen haben mich in jeden Prozess mit eingebunden. Ich durfte neue Angebote für anstehende Event erstellen und gleichzeitig mit involvierten Dienstleistern Kontakt aufnehmen. Außerdem habe ich an den Events selbst tatkräftig unterstützen dürfen und dadurch viele tolle Locations und Aktivitäten auf Mallorca kennenlernen dürfen. Im Vorhinein haben wir oft Hotels oder Restaurants besichtigt, um die Details für das anstehende Event nochmal durchzusprechen. Zudem hat es richtig Spaß gemacht auf den Events mit den verschiedenen Kunden zu reden und bei Bedarf zu improvisieren, falls das Wetter oder andere Bedingungen eine Änderung erforderten. Außerdem hat der Austausch mit den Dienstleistern meine Spanischkenntnisse ausgebaut. Weiterhin fiel sehr viel Büroarbeit an. Die verschiedenen Produkte und Locations mussten ins Buchungssystem eingepflegt werden, nachdem Informationen und Bilder gesammelt wurden als auch Beschreibungen dazu erstellt wurden.

Des Weiteren galt es die Buchhaltung auf dem aktuellen Stand zu halten und jegliche neuen Belege einzuscannen und zu sortieren. Die Events waren somit stets eine angenehme Abwechslung zu der Zeit im Büro. Eine weitere Abwechslung waren der Küchendienst. Es wurden wöchentlich frische Zutaten geliefert für verschiedene Rezepte und jeden Tag war eine Person verantwortlich für das gesamte Team zu kochen. Anschließend haben wir alle gemütlich zusammen das Essen genossen und eine schöne Mittagspause verbracht. Der Team Spirit wird bei LifeXperiences sehr großgeschrieben und es wird stets darauf geachtet, dass es allen gut geht. Außerdem versucht die Firma Stärken zu fördern und somit jeden in seinen Spezialgebieten einzusetzen. Daher wurde ich auch bei so vielen Events wie möglich mit aktiv eingesetzt, denn die Arbeit auf den Events hat mir am meisten Spaß gemacht, da ich kein großer Freund von Büroarbeit vorm Computer bin. Nichtsdestotrotz bin ich sehr dankbar für die super Erfahrung und all die neuen Kenntnisse, die Ich während meinem Praktikum sammeln konnte.

Mobilität rund um das Praktikum

Die Anreise nach Mallorca gestaltete sich trotz Corona Situation relativ einfach. Die Flugtickets sind sehr preiswert und es gibt viele Verbindungen von München ausgehend. Neben meinem Flugticket brauchte ich für die Einreise nach Mallorca noch einen negativen Corona Test und ein Einreiseformular durch die Spain Travel Health App. Ausschlaggebend war hierfür der QR-Code, den man durch die App bekommt, nachdem man das Formular ausgefüllt hat. Die Fortbewegung auf der Insel habe ich dann größtenteils mit einem Auto abgedeckt. Ich habe ca. 30 Minuten von Palma entfernt gewohnt und konnte so mit dem Auto zu meinem Arbeitsplatz fahren. Es gab auch eine sehr gute Busverbindung, auf welche ich bei Bedarf zurückgegriffen habe. Generell ist das Busnetz auf Mallorca gut ausgebaut, aber für Ausflüge lohnt es sich dennoch ein Auto zu organisieren. Mit dem Auto kann man abgelegene Dörfer besuchen und die Küstenstraßen in vollen Zügen genießen. Bei meiner Rückreise nach Deutschland gab es wieder viele Flugangebote und ich hatte keine Probleme meine Rückreise zu buchen.

Unterkunft während des Praktikums

Bei der Unterkunft während meines Praktikums hatte ich großes Glück in dem wunderschönen Port d'Andratx zu wohnen. Ein wunderschöner Küstenort mit atemberaubender Promenade und tollen Restaurants. In dem Ort herrscht eine lockere und entspannte Atmosphäre und es ist die perfekte Kombination aus Natur und Stadt-Feeling im kleinen Stil. Palma ist jedoch auch eine wunderbare Stadt und meine Freunde aus der Arbeit haben geschwärmt von dem Leben in der Inselhauptstadt. Für die Unterkunftssuche ist meiner Meinung nach das Erasmusnetzwerk und soziale Medien wie Facebook die beste Adresse, um geeignete Unterkünfte zu finden.

Freizeitgestaltung

Die Freizeitgestaltung auf Mallorca bietet eine breite Vielfalt an Möglichkeiten. Ich habe lieben gerne Wanderungen in der atemberaubenden Serra de Tramuntana gemacht und anschließend süße Bergdörfer besucht, wie beispielsweise Valldemossa oder Deiá. Aber auch Ausflüge in die Inselmitte zu den Weingütern sind sehr zu empfehlen. Durch die Arbeit habe ich verschiedene Fincas und Bodegas in der Nähe von Sencelles kennenlernen dürfen und die Anwesen waren wirklich ein Traum.

Außerdem lädt Mallorca mit seinen schönen Stränden ein zu ausgiebigen Strandspaziergängen und erfrischenden Badeeinheiten im rauschenden Meer. Vor allem im Herbst und Winter bringen die Stürme auf Mallorca eine einzigartige Atmosphäre mit unruhigem Meer und hohen Wellen. In diesem belebten Wasser zu baden ist echter Balsam für die Seele. Nicht zuletzt habe ich verschiedene Restaurants und Cafés ausprobiert und mich durch das kulinarische Angebot der Insel probiert. Vor allem das hippe Viertel Santa Catalina in Palma bietet die verschiedensten Kneipen mit fantastischem Essen und individuellen Einrichtungsstilen. Von vegan über libanesisch bis hin zu mexikanisch, leckeren Tapas und noch so viel mehr ist für jeden etwas dabei.

Soziale Kontakte und die spanische Sprache

Auf Mallorca soziale Kontakte zu sammeln, gestaltet sich nicht schwierig. Neben dem Erasmusnetzwerk habe ich auf der Arbeit tolle Kollegen gehabt, welche mich stets miteingebunden haben. Außerdem habe ich in meinem Wohnort einen kleinen Freundeskreis aufbauen können. Allerdings gestaltet sich das Lernen von der spanischen Sprache auf der Insel weitaus schwierig als erhofft. Mein gesamtes Team hat deutsch gesprochen und der Großteil meiner Freunde auch. Daher empfehle ich jedem sich aktiv dafür einzusetzen mehr spanisch zu reden und mehr mit Spaniern in Kontakt zu treten. Mir hat dabei vor allem der Austausch mit Dienstleistern für Events geholfen als auch im alltäglichen einfach immer spanisch zu reden. Egal ob beim Einkaufen, auf der Straße oder im Restaurant, je mehr ich die Sprache gesprochen habe, desto besser bin ich geworden.

Fazit

Durch das Praktikum habe ich viele neue Erfahrungen gesammelt und durfte traumhafte Locations kennenlernen als auch bei spannenden Aktivitäten, wie Katamaran Touren oder Wanderungen, mit dabei sein. Ich habe die Insel mit all seinen Facetten (Berge, Märkte, Dörfer, Restaurants, Strände, Naturparks...) genießen dürfen und bin viel rumgekommen. Zudem habe ich inspirierende Leute und deren Lebensgeschichte kennenlernen dürfen. Mallorca ist wirklich eine Insel der „Auswanderer“, die sich auf der Insel eine neue Existenz aufbauen und dabei ihre Lebensträume verwirklichen. Egal ob ein eigenes Weingut, ein Yoga Retreat Center oder eine Eventfinca mit Agroturismo Status, auf Mallorca ist alles möglich. Nach meiner Erfahrung kann ich jedem ein Praktikum im Ausland empfehlen, um den eigenen Horizont zu erweitern und auch das eigene Selbstbewusstsein sowie die Selbstständigkeit zu stärken. Es bietet viele neue Eindrücke und man kann wertvolle neue Kenntnisse dazugewinnen. Allumfassend hatte ich eine wunderschöne Zeit und werde die Insel sehr vermissen.

Eindrücke

